Shou Sugi Ban

Produktinformationen | Omiyama

Unregelmäßigen Muster, mattes Aussehen

Produktbeschreibung

Die harte schwarze Kohlenstoffschicht des Omiyama leuchtet in der Sonne wie Bronze. Die tief gebrannte Kohlenstoffschicht hat ein natürliches Aussehen mit einer unregelmäßigen Struktur. Diese Variante ist besonders widerstandsfähig bei schweren Wetterbedingungen. Dadurch eignet sich Omiyama sehr gut als dauerhafte Oberfläche für Fassaden. Omiyama ist auch in Innenräumen ein echter Blickfang. Nach der Fixierung hat das Omiyama Holz eine tief mattschwarze Farbe.



Omiyama



Omiyama fixiert

Holzart

Omiyama wird aus Fraké hergestellt, dem schnell wachseden Limba aus Kamerun. Für Omiyama verwenden wir die hydrothermal modifizierte Variante von Fraké. Das Erhitzen verändert die Zellstruktur des Holzes und damit die Haltbarkeit.

Fixierung

Omiyama kann fixiert oder unfixiert geliefert werden. Das fixierte Omiyama Holz ist mit Bito White behandelt, einem Harz auf Wasserbasis. Dadurch wird die Holzkohleschicht matter und färbt kaum noch ab. Durch diese Fixierung eignet sich Omiyama auch für den Einsatz im Innenbereich.

Abmessungen

Dicke: 21 mm
Breite: 95 mm | 120 mm | 145 mm | 195 mm
Länge: bis zu 5000 mm

Andere Abmessungen und Profile sind auf Anfrage ebenfalls möglich.

Technische Daten

- Innenbereich und Außenbereich
- Dauerhaftigkeitsklasse 2 (Europäische Norm - EN350)
- Nachhaltig bewirtschaftete Wälder in Kamerun
- Minimale Wartung
- Standard Profil
- Befestigungsmethode mit edelstahlschrauben mit schwarzem Kopf

Alterungsprozess

Wind und Wetter haben in der Regel starke Auswirkungen auf Fassaden und Dächer aus Holz. UV-Strahlung, Regen und Hagel tragen jeweils dazu bei, dass die Oberfläche langsam verwittert. Die Lebensdauer des Holzes und seiner Oberfläche wird durch den Einsatz von Dachüberständen, Dachrandprofilen und Wassernasen deutlich verlängert.

Omiyama verwittert äußerst langsam, im praktischen Sinne beinahe gar nicht. Es ist jedoch möglich, dass sich nach einigen Jahren, einem schweren Hagelsturm oder Unwetter einige Stückchen der Kohleschicht lösen können. Dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf das Holz oder auf die restliche Kohleschicht.

In der nebenstehenden Abbildung ist zu erkennen, auf welche Weise Omiyama verwittern kann. Das schwarze Holz unter der Kohleschicht wird dabei sichtbar.



Alterungsprozess Omiyama

Wartung

Omiyama muss im Prinzip nicht gewartet werden. An Fassaden und an schattigen Stellen kann sich auf Omiyama ein grüner Belag bilden. Beläge und/ oder Verschmutzung können vorsichtig mit einer milden/umweltfreundlichen Seife und lauwarmem Wasser entfernt werden. Wir raten davon ab, chemische Reinigungsmittel zu verwenden. Verwenden Sie zur Reinigung ein Küchentuch oder eine weiche Bürste und/oder eine Pflanzenspritze. Für größere Oberflächen kann auch eine Rückenspritze eingesetzt werden. Wir raten von der Verwendung eines Hochdruckreinigers ab, da dieser die Kohleschicht irreparabel beschädigen kann. Verwenden Sie auch keinen Scheuerschwamm und reiben sie nicht auf der Oberfläche. Es ist normal, dass im Laufe der Jahre einige Stellen am Holz Verwitterungserscheinungen aufweisen können. Versuchen Sie niemals, das Holz selbst einzubrennen! Wir raten auch davon ab, beschädigte Stellen schwarz einzufärben. Derartige Maßnahmen führen zu keinen guten Ergebnissen. Farben und Lacke können den bronzeartigen Glanz der Kohleschicht nicht nachbilden. Bei größeren Schäden empfehlen wir Ihnen, das gesamte Brett auszutauschen.

Die harte Kohleschicht des Omiyama-Holzes erhält in der Sonne einen wunder-schönen, bronzeartigen Schimmer.

Anwendungsmöglichkeiten





Shou Sugi Ban

Kontaktieren Sie uns:

Weitere Beispiele?
Folgen Sie uns auf Social Media: